



Team Handicap Franken: Hinweise zum Datenschutz

- Ergänzung zur Satzung

- Ergänzung zum Mitgliedsantrag

Stand 1.7.2018 – Version 1

Anmerkung des Vorstands:

Liebe zukünftige Mitglieder. Die Datenschutz-Grundverordnung zeichnet sich leider nicht durch verständliche und knappe Information aus. Deswegen sei uns vorab eine Anmerkung gestattet.

- Team Handicap Franken e.V. wird Ihre persönlichen Angaben mit großer Sorgfalt zur Vereinsarbeit nutzen.
- Eine Weitergabe von Daten oder die Nennung Ihrer Person gegenüber Dritten wird ohne Ihre Zustimmung niemals erfolgen.

Allgemeine Grundsätze/Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten erfolgt im Verein nach den Richtlinien der EU-weiten Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sowie des gültigen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Mit dem Beitritt eines Mitglieds zum Verein erfolgt durch diese Ergänzung eine datenschutzrechtliche Unterrichtung des Mitglieds gemäß Art. 13 Abs. 1 und Abs. 2 DS-GVO. Der Verein darf beim Vereinseintritt alle Daten erheben (Aufnahmeantrag bzw. Beitrittserklärung), die zur Verfolgung der Vereinsziele und für die Betreuung und Verwaltung der Mitglieder erforderlich sind (siehe Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO.

Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO regelt auch, dass beim Vereinsbeitritt (Aufnahmeantrag oder Beitrittserklärung) und während der Vereinsmitgliedschaft nur solche Daten von Mitgliedern erheben, die für die Begründung und Durchführung des zwischen Mitglied und Verein durch den Beitritt zustande kommenden rechtsgeschäftsähnlichen Schuldverhältnisses erforderlich sind. Auch dies ist gewährleistet.

Zwecke der Verarbeitung von personenbezogenen Daten:

Die personenbezogenen Daten werden zur Organisation der Vereinstätigkeit verwendet. Dies sind insbesondere die Abwicklung des Einzugs der Vereinsbeiträge und der Versand von Informationen per E-Mail oder der Versand der Mitgliedszeitschrift. Es werden nur die nötigsten Daten zur Verwaltung des Vereins erfasst und diese werden nicht an Dritte weitergegeben.

Für die Nutzung von personenbezogenen Daten sowie auch von Fotos im Rahmen der Pressearbeit in den Print- und Online-Medien (Vereinshomepage und ggf. Social Media Plattform des Vereins) wird bei Bedarf eine separate Einwilligung eingeholt.



Die Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie des Vertreters zu Datenschutz:

Verantwortlicher:

Helmut Ziesmann

Team Handicap Franken e.V.

Insingerstr. 48

90449 Nürnberg

Tel. 0911 669 5050

Fax 0911 669 5007

h.ziesmann@thfev.de

Vertreter:

Dr. Siegfried Olschner

Team Handicap Franken e.V.

Hauptstraße 6

91077 Dormitz

Tel. 09134/1785

sd.olschner@outlook.com

Datenschutzbeauftragter des Vereins:

Da nur Mitglieder des Vereinsvorstands mit den Mitglieder Daten befasst sind, gibt es keinen eigenen bestellten Datenschutzbeauftragten. Ansprechpartner ist primär der Vereinsvorsitzende.

Beitritt zum Verein:

Mit dem Beitritt eines Mitglieds nimmt der Verein folgende personenbezogene Daten auf:

- Art der Vereinsmitgliedschaft (Einzelmitgliedschaft, Fördermitgliedschaft, Selbsthilfegruppe, Vereinsmitgliedschaft)
- Type der Mitgliedschaft (Person vs. Firma/Organisation)
- Vor- und Zuname bzw. Name der Firma/Organisation (mit Anzahl der Mitglieder)
- Geschlecht
- Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)
- Kommunikationsdaten (Telefon, E-Mail)
- Geburtsdatum
- Bankverbindung (SEPA Mandat)
- Status Behinderung: ja/nein

Jedem Vereinsmitglied wird zudem eine vereinseigene Mitgliedsnummer zugeordnet und die Kontobewegungen zu den Vereinsbeiträgen werden erfasst.

Die personenbezogenen Daten werden im Vereinsbüro in einem zur Vereinsarbeit verwendeten Computer gespeichert, welcher durch technische und organisatorische Maßnahmen vor einem unberechtigten Zugriff Dritter geschützt ist.

Die Mitglieder-Daten werden gespeichert, solange ein Mitgliedsverhältnis besteht.

Hinweis zur Speicherung: Die Daten der Vereinsmitglieder werden in einem mit Login abgesicherten Computer in einer Datei gespeichert. Die Daten sind nur dem Vereinsvorsitzendem und seinen Stellvertretern zugänglich. Der Computer ist durch gängige Virenschutzmaßnahmen geschützt.



Austritt aus dem Verein:

Beim Austritt von Mitgliedern werden alle gespeicherten Daten archiviert. Die archivierten Daten werden ebenfalls durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt. Die archivierten Daten dürfen ebenfalls nur zu vereins- bzw. verbandsinternen Zwecken verwendet werden.

Personenbezogene Daten des austretenden Mitglieds, die die Kassenverwaltung des Vereins betreffen, werden **gemäß den steuergesetzlichen Bestimmungen bis zu zehn Kalenderjahren ab der Wirksamkeit des Austritts durch den Verein aufbewahrt**. Danach werden diese Daten gelöscht.

Belehrung über Betroffenenrechte (Auskunft, Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruchsrecht gegen Verarbeitung):

Sie können jederzeit ohne Angaben von Gründen oder Kosten eine Auskunft verlangen, welche Daten über Sie gespeichert sind, eine Korrektur falsch eingegebener Daten verlangen und die Verarbeitung der Daten einschränken lassen.

Lt. Datenschutzvorgaben können auch eine vollständige Einstellung der Verarbeitung Ihrer Daten oder deren Löschung verlangen. Dies entspricht einem Widerruf zu Datenverarbeitung und ist z.B. gleichzusetzen mit dem Entzug der Erlaubnis die Mitgliedsbeiträge von Ihrem Konto einzuziehen. Im Punkt „Austritt aus dem Verein“ ist erläutert, dass Ihre Basisangaben aus steuerlichen Gründen zehn Jahre lang aufbewahrt werden müssen. Diese werden in ein Archiv verschoben.

Bei der Einstellung der Verarbeitung oder Löschung Ihrer Daten ist es so, dass der Verein seine satzungsgemäße Arbeit Ihnen gegenüber nicht mehr ausführen könnte (z.B. Einzug von Mitgliedsbeiträgen, Beratungstätigkeiten). Es können also Nachteile für Vereinsmitglieder entstehen.

Übermittlung von Daten an andere Verbände:

Es kann sein, dass durch eine Datenübermittlung persönlicher Angaben, wie z.B. der Adresse oder Telefonnummer, Vereinsmitglieder organisatorische oder finanzielle Vorteile erhalten könnten. Die Übermittlung von personenbezogenen Daten an andere Verbände erfolgt nur nach Rücksprache und individueller Zustimmung des Vereinsmitglieds in der festgelegt wird, welche Daten übermittelt werden.

Pressearbeit:

Der Verein informiert in unregelmäßigen Abständen die Tagespresse über Vereinsaktivitäten. Ferner werden Informationen über Vereinsaktivitäten überdies auf der Internetseite des Vereins veröffentlicht. Sollen Vereinsmitglieder in diesem Zusammenhang persönlich genannt werden, wird dies mit dem einzelnen Mitglied im Voraus abgesprochen. Jedes Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand einer Veröffentlichung seines Namens ohne Angabe von Gründen widersprechen.

Weitergabe von Mitgliedsdaten an Vereinsmitglieder:

Der Vorstand macht besondere Ereignisse des Vereinslebens, insbesondere die Durchführung und die Ergebnisse von Besprechungen, Vorstandsentscheidungen sowie Feierlichkeiten per E-Mail-Newsletter bekannt. In der Regel werden dabei keine personenbezogenen Daten genannt. Manchmal kann es sinnvoll sein, dass personenbezogene Mitgliederdaten (z.B. Name) veröffentlicht werden. Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand einer solchen Veröffentlichung widersprechen. Im Falle des Widerspruches unterbleibt in Bezug auf das widersprechende Mitglied eine weitere Veröffentlichung bei Vereinsmitteilungen.



Der Vorstand macht besondere Ereignisse des Vereinslebens in der **Vereinszeitschrift** bekannt. Auch hier kann es sinnvoll sein, personenbezogene Daten wie z.B. den Namen eines Mitglieds, zu nennen. Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand einer solchen Veröffentlichung widersprechen. Im Falle des Widerspruches unterbleibt in Bezug auf das widersprechende Mitglied eine weitere Veröffentlichung, mit Ausnahme von Ergebnissen aus Wertungsspielen.

Hinweis: Eine Veröffentlichung von Fotos mit Mitgliedern in der Vereinszeitschrift wird nur mit ausdrücklicher Genehmigung der abgebildeten Personen erfolgen.

Mitgliederverzeichnisse :

Mitgliederverzeichnisse werden nur an Vorstandsmitglieder und sonstige Mitglieder ausgehändigt, die im Verein nach Satzung und/oder Geschäftsordnung eine besondere Funktion ausüben, welche die Kenntnis der Mitgliederdaten erfordert. Macht ein Mitglied geltend, dass er die Mitgliederliste zur Wahrnehmung seiner satzungsmäßigen Rechte benötigt, händigt der Vorstand die Liste nur gegen die schriftliche Versicherung aus, dass die Mitgliederdaten nicht zu anderen Zwecken verwendet werden.

Kooperationen mit Unternehmen:

Der Verein hat keine Verträge oder offizielle Kooperationsabkommen mit Unternehmen.

Besonderer Hinweis zur Webseite von Team Handicap Franken e.V.:

Die Webseite ist beim Dienstleister 1&1 gemietet und wird entsprechend der DSGVO-Vorgaben ergänzt. Die Webseite speichert automatisch einfache anonyme Nutzungsstatistiken, die darstellen wie oft einzelne Seiten aufgerufen wurden. Hierbei werden auch Browser-Typ und Betriebssystem aufgelistet die dem Verein ermöglichen die Nutzungshäufigkeit zu kontrollieren. Unabhängig von diesen anonymen Statistiken kann es sein, dass Ihre Nutzung der Webseite von anderen Firmen genauer protokolliert wird und ggf. eine Bestimmung Ihrer Person und des von Ihnen genutzten Computersystems erfolgt. Alle derartigen Aktivitäten erfolgen unabhängig von Team Handicap Franken.

Falls wir in Zukunft stärker auf Social Media setzen werden die Mitglieder über die genauen Bedingungen und das Vorgehen hierbei im Detail informiert.

Hinweis auf Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Als Aufsichtsbehörde für die Einreichung von Beschwerden der Betroffenen zum Datenschutz steht das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht zur Verfügung.

Die Beschwerde kann online unter <https://www.lida.bayern.de/de/beschwerde.html> eingereicht werden.